

WETTER

 **20°**

Heute ist es anfangs noch frisch. Mit strahlendem Sonnenschein wird der Tag warm und klingt freundlich aus. **Seite 14**

NEUE

am Sonntag

SO./MO., 30./31. MAI 2021
Nummer 125 - € 1,50

Eine Marke von **RUSSMEDIA**

INTERVIEW

Bitte warten

Zwar soll am 1. Juli die Normalität zurückkehren, für die Nachtgastronomie heißt es aber weiterhin bitte warten. Landeshauptmann Markus Wallner erklärt im Interview, warum dem so ist. **Seiten 16/17**



Historischer Satz

HYPOMEETING. Der Kanadier Damian Warner dominierte am ersten Wettkampftag beim 46. Hypomeeting in Götzis. Beim Weitsprung knackte der 31-Jährige den Weltrekord im Zehnkampf mit 8,28 Metern. **Seiten 72-77**

GEPA/LEROI

VORARLBERG

Frauenmorde

14 Frauen wurden heuer in Österreich schon ermordet – einen Verdachtsfall gibt es auch in Vorarlberg. Gespräch mit Ulrike Furtenbach von der ifs-Gewaltschutzstelle. **Seiten 24/25**



VORARLBERG

Eindringlinge

Spurenstoffe – verschiedene Substanzen in geringer Konzentration – und invasive Arten, etwa die Quagga-Muschel, sind mittlerweile Bestandteile des Bodensees. **Seiten 26/27**

CORONA

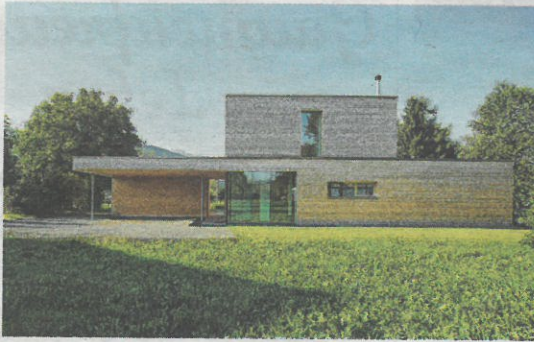
814

-16

aktiv Positive in Vorarlberg

VORARLBERG. Ein Kaiserschnitt kann nicht nur körperliche, sondern auch seelische Narben hinterlassen. **Seiten 20/21**

CHAMPIONS LEAGUE. Chelsea schlägt im Finale Manchester City und holt sich zum zweiten Mal den Titel. **Seiten 78/79**



Im offenen Wohn- und Essbereich spielt sich das Familienleben ab.

PRIVAT,
STUDIO 22,
MARCEL HAGEN

Projektdaten

Fertigstellung (Jahr): 2017

Nutzfläche: 152 m²

Bauweise: Holzriegelkonstruktion

Fassade: Holzschindeln in Tanne

Heizsystem: Luftwärmepumpe

Planung: Architektur Jürgen Hagspiel

Ausführung:

Alpina Hausbau GmbH



In Feldkirch hat sich Familie Vigl/Vonbrüll ihren Traum von den eigenen vier Wänden verwirklicht. Das Einfamilienhaus ist großzügig geschnitten, lichtdurchflutet und im Erdgeschoss barrierefrei.

Der Wohlfühlfaktor Holz

In einer ruhigen, familienfreundlichen Gegend von Feldkirch, direkt in der Nachbarschaft der Eltern des Bauherren, liegt das 980 Quadratmeter große Grundstück von Kathrin Vonbrüll und Valentin Vigl. Als sich das junge Paar mit dem Thema Hausbau zu beschäftigen begann, war von Anfang an klar, dass es ein Holzhaus werden sollte. „Ich bin in einem Holzhaus aufgewachsen und finde, Holz schafft ein tolles Klima. Man fühlt sich sofort wohl“, erklärt

Vigl. Die Wahl des Architekten war ebenfalls schnell getroffen: Bereits vor der Planung des eigenen Zuhauses entwickelten die beiden ein Faible für die Objekte von Architekt Jürgen Hagspiel. „Meine Cousine, die ebenfalls in der Nachbarschaft wohnt, hat ein Alpina-Haus und uns deshalb diese Firma empfohlen. Als wir dann bei Alpina unsere Wünsche und Vorstellungen erklärte haben, kam auch schon der Vorschlag, mit Jürgen Hagspiel zusammenzuarbeiten“,

berichtet die Eigentümerin. Für die Planung ihres maßgeschneiderten Traumhauses ließen sich die Feldkircher ausreichend Zeit: „Wir haben nichts leichtsinnig entschieden und genau bekommen, was wir wollten.“ Bereits während des Planungsprozesses machten sich die beiden Gedanken darüber, wie das Haus im Alter bewohnt werden könnte: „Die Idee ist, dass das Haus aufgeteilt werden kann, sodass unten und oben zwei eigene Wohnbereiche entstehen. Im Erdge-

schoss ist dann alles barrierefrei.“

Viel Holz und Glas. Unter Einbeziehung der Lage des Grundstücks und der Wünsche der Auftraggeber plante Architekt Jürgen Hagspiel einen modernen, streng kubischen Baukörper mit viel Holz und Glas. Die Fassade des unterkellerten Einfamilienhauses ist mit Tannenschindeln bedeckt. Auch im Inneren gibt der Werkstoff Holz den Ton an: Parkett, Türen, Möbel und Treppe



„Uns ist die Gesamtkompetenz wichtig. Wir nennen uns Hausbauer, nicht nur Zimmerer.“

Elmar Fink, Tischlermeister, Geschäftsführung & Betriebsleiter Alpina Hausbau GmbH



Freundlich und einladend liegt das Haus inmitten einer schönen Grünfläche.

STUDIO 22/MARCEL HAGEN



„Eine perfekte Zusammenarbeit. Auch während der Bauzeit konnten wir noch Ideen einbringen.“

Valentin Vigl, Eigentümer

sind aus der hellen Holzart Eiche. In der Küche wurden matte weiße Oberflächen mit Eichen-Furnieren kombiniert.

Eine dunkle Granit-Arbeitsplatte bildet den Kontrast dazu.

Im offenen Wohn-Essbereich spielt sich das Familienleben ab. Hier steht auch ein großer Holzfeuerofen aus Stahl, der neben der Luft-Wärmepumpe für wohlige Wärme im Haus sorgt. Mittels einer raumhohen

Schiebetüre gelangt man vom Wohnzimmer auf die Terrasse, an die ein großer, gepflegter Garten anschließt. Im oberen Stock-

werk sind das Elternschlafzimmer, zwei Kinderzimmer sowie ein großes Bad angesiedelt. Sollte das Obergeschoss später einmal als separate Wohnung genutzt werden, haben die beiden Bauherren die Option, hier einmal zwei Dachterrassen zu errichten.

Nicht einmal ein Jahr. Die Bauphase erlebte das Paar sehr entspannt. In knapp neun Monaten Bauzeit war das Haus einzugsbereit. Als äußerst positiv empfanden die beiden, dass sie mit Elmar Fink von der Alpina Hausbau GmbH nicht nur einen Ansprechpartner für alle Fragen hatten, sondern dass das Vorarlberger Holzbau-Unternehmen auch Fixpreis und Fertigstellungstermin garantierte. Schließlich war die Bauherrin während der Bauzeit schwanger und nur eine Woche nach dem Einzug kam bereits Sohn Jonas zur Welt. „Die Zusammenarbeit mit Alpina verlief wirk-

lich sehr gut. Wir mussten uns um nichts kümmern. Auch während der Bauzeit konnten wir noch Ideen einbringen. Das Team hat umgesetzt, was möglich und sinnvoll war und uns immer ehrlich zu allem beraten“, betonen Kathrin Vonbrüll und Valentin Vigl, die vor vier Jahren ihr neues Domizil bezogen haben.

Nach wie vor ist die mittlerweile vierköpfige Familie mit der Planung und der Umsetzung ihres Traumhauses mehr als zufrieden: „Wir fühlen uns hier sehr wohl. Es gibt nichts, von dem wir sagen würden, das würden wir nicht mehr so machen.“